

KITA-MENTORING

für neue Kita-Leitungen
Verband Evangelischer Kindertageseinrichtungen
in Schleswig-Holstein e.V.



Matching-Tage

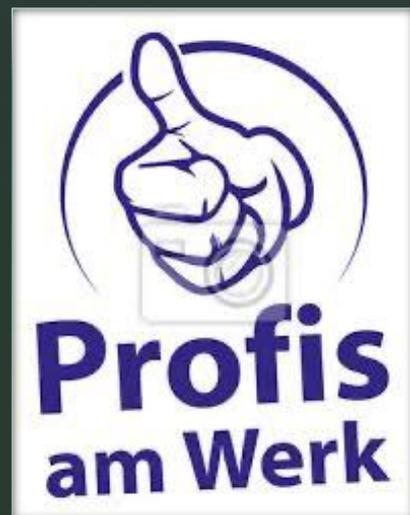
12. - 13. 11. 2024



Schraube und Mutter,
Topf und Deckel?

Mustermix!

Im Projekt Kita-
Mentoring
begegnen sich
Profis.



- ▶ „Führungskräfte suchen sich Unterstützung, um noch professioneller zu werden und noch mehr Wirkung für ihr System Kita zu gewinnen: Resiliente und starke Führungspersonen sorgen für sich“.

KONSTANTE



VERÄNDERUNG

Führungstheorien, -modelle und –kontexte ändern sich ständig: Die Themen bleiben.

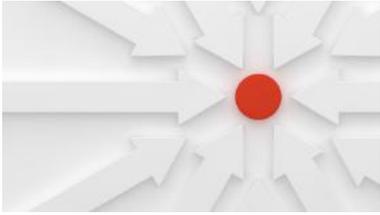


Im Alltag ist
Mikrostress
ein
Aktionskiller.



Alltag lernt
man aus und
mit
Erfahrung.

Deswegen bedeutet Matching nicht, den perfekten Gegenüber zu finden.

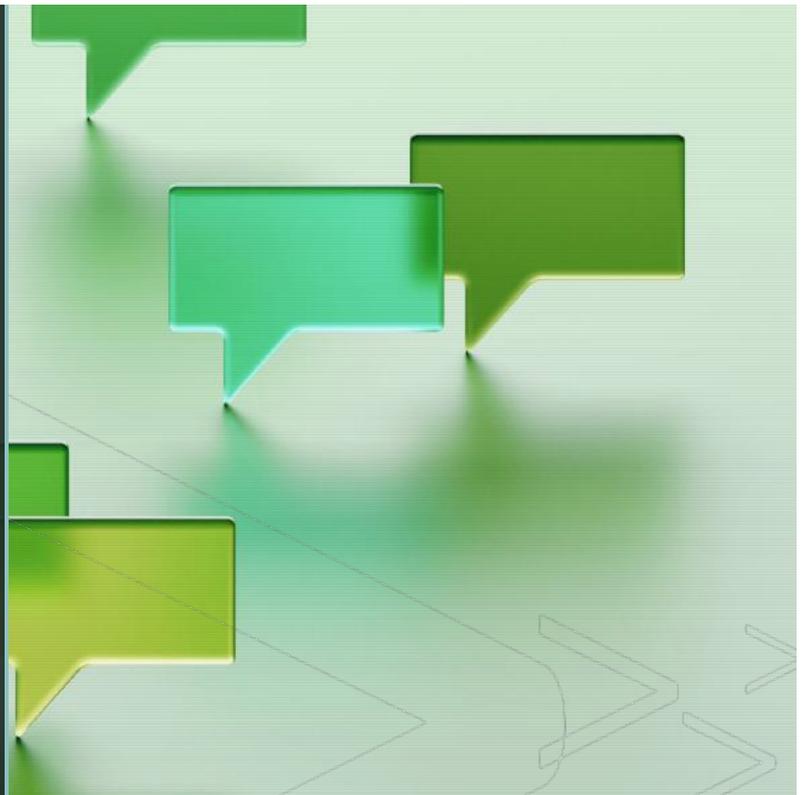


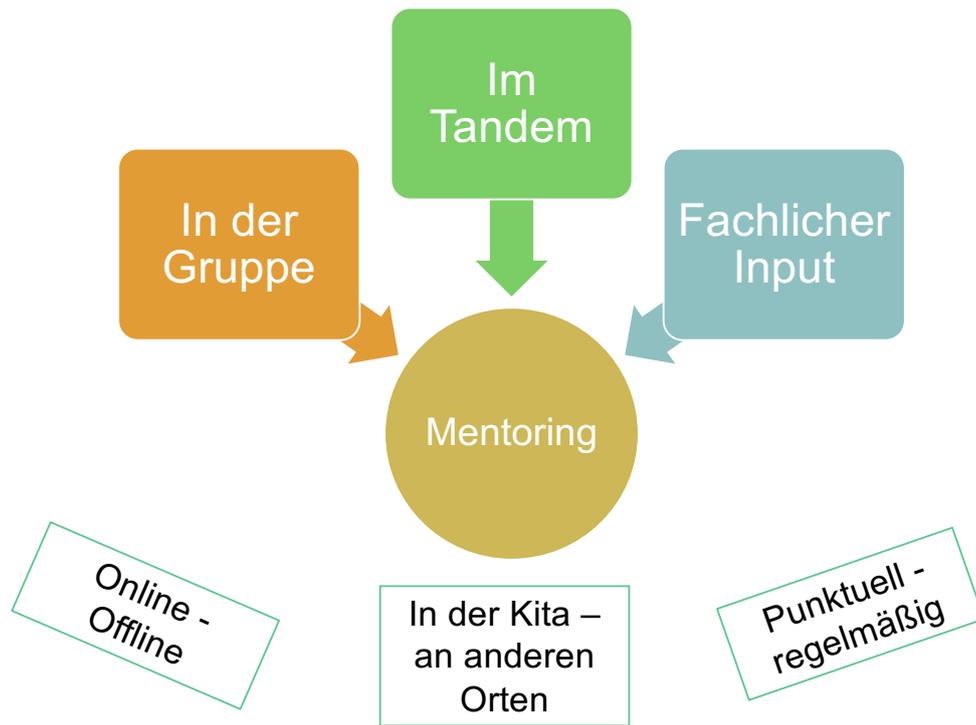
Deswegen bedeutet Matching nicht nur , den Gegenüber zu mögen.

Matching bedeutet sich, mit dem zu verbinden, was uns weiterbringt.

Vier Dimensionen des Matchings

- Inhalte
- Erfahrungshintergrund
- Rahmenbedingungen
- Sich mögen





Leiten



REAGIEREN



ORDNEN



STRUKTURIEREN



VERWALTEN



PLANEN



Führen

- Gestalten
- Entwickeln
- Initiieren

Führung bedeutet...

Nordstern und Wertekern
sichern

Lernen ermöglichen

An die Kinder erinnern

Nach-Denken und Vor-
Denken einfordern

Wohlbefinden und Resonanz



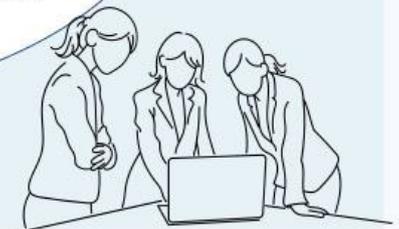
Jedes
Leitungsthema
beinhaltet ein
Führungsthema!



Der Blick auf die Führungsaufgaben



(Darstellung von Prof'in Dr. Petra Strehmel nach Strehmel & Ulber, 2024, nach Simsa & Patak, 2016)





Leitlinien Kontrakt

Mentee
Mentoren team

Dokumentation

Schweigepflicht

Vorbereitungsteam

Dokumentation
z.B. Kurzprotokoll

Vertrauen

Termine + Erinnerung
→ Fachtage
→ Spotlights

Abgrenzung
- keine Supervision
- keine Fachberatung
- kein Coaching

Exit-Strategien

Verschwiegenheit

Terminübersicht
Mentoring

Dokumentation
der Treffen
→ „Mini-Protokolle“
→ Themensammlung

Abgrenzung
- keine Supervision
- keine Fachberatung
- kein Coaching

Kommunikations-
wege / Kanäle

Themen eher als
Spotlight anbieten
→ verschiedene Zeitfenster
gleicher Themen

Datenschutz
- KiGa-Intern
- Kontaktdaten
- Vorlage

Zeitmanagement
- klare Struktur

Absprachen
über
Zeitumfang

Informations-
plattformen
klären!

Themenabsprache

Zeiten festhalten
(Dienstzeiten)
die Mentees brauchen

Termine festhalten
Planungssicherheit!

Zeitfenster
festlegen
(Gesprächsdauer)

Termin-treue 😊

wertschätzender
Umgang

konstruktiver
Umgang

Rückmeldung
zum Austausch
(Rückblick als Einstieg)

gute & angemessene
Kommunikation

Digitale Spotlights

Personal-
planung

Gesellschaft im
Wandel

Family als
App im Alltag

Visionenentwick-
lung

Struktur im
Alltag

Balance zu
Kita und Privat

KleinTEAM
Symbiose aufbrechen

Haltung ins
Team bringen

Im Spiegel zwischen
Rollenfindung und
Führungsverständnis

Veränderungs-
prozesse gestalten

Büroorganisation

KiTab - Was ist
neu + wichtig für
Führungskräfte

Gestaltung und
Struktur DB

Threeema Works
für Dummies

Methoden aus
(Führungs)
anderen Bereichen
Austausch

Kita-mentoring-sh.de

Vertraulichkeit

- Flusgetauschte Gesprächsinhalte bleiben zwischen Mentees und Mentoren.
- Bei besonderen Fällen ist die Rücksprache mit der Projektleitung angezeigt.
- Personenbezogene Daten unterliegen der Vertraulichkeit.
- Der Träger ist über den Mentoring-Process informiert.

Kommunikation und Vertrauen

- unterschiedliche Perspektiven zulassen
- ehrliche Rückmeldungen - nicht "nach dem Mund reden"
- offen aussprechen "wo der Schuh drückt"

Die Partner spricht offen und ehrlich ihren Beitrag an

Themen bestimmen die Mentees.

Die Mentee gibt ehrliche Rückmeldungen ohne Angst auf Unterstützung der Trägers

Gespräch über das Gespräch/ Feedback

M und M. können keine absolute Neutralität sein

Die Verantwortung zwischen M und M. steht auf dem Spiel

Wir halten uns an die Selbstverpflichtungsverbarung

M. neuland

Prof trifft Prof.

Gehalteter ungetreteter Setting

Die Heutige spricht offen
und ehrlich ihren Beding
an

Themen bes
die Heutige

Die Heutige gibt ehrliche
Rückmeldungen ohne
Ausdruck und Unterstützung
der Tipps

Gespräch über
das Gespräch/

M. und M. Lassen
unterschiedliche Perspektiven
zu

Die Kommunikation
zwischen M. und M. findet
auf Angebote statt

Konfliktsituationen

Verhalten in Konfliktsituationen

- Die Beteiligten werden sich im Konfliktfall (unabhängig voneinander) an die Organisatorinnen

In einem gemeinsamen Gespräch mit PK Lösungen gesucht

... haben jederzeit die Möglichkeit

=> Exit-Strategie

Mentorings werden nur nach einem Gespräch beendet

Abgrenzung - ist das noch Mentoring?

☺ Hilf mir es selbst zutun.

☺ Hilf mir in meiner Position - auf Leitungsebene - besser zu werden.

Träger
Lore&lat

absichtslos

ICH

Im Mittelpunkt steht die/dar Mentor als Führungskraft. (nicht: System kata....)

Kinder / Team
Swanson

Themen aus dem konkreten Alltag & deren konkrete Bearbeitung stehen im Zentrum.

Mikromethode für Mikasiters

kein "Ersatz", sondern "Ergänzung"

Exit-Strategien

Beide Vertragsparteien haben das Recht, den vereinbarten Mentoringprozess jederzeit unter der Voraussetzung zu beenden, ~~das~~ die Projektleitung ^{wird} einbezogen ~~wird~~ und die aktuelle Situation evaluiert, ~~um~~ eine für beide Vertragspartner optimal abgestimmte Vorgehensweise festzulegen und entsprechend umzusetzen.

* Auswirkung Gesamtprojekt ?

normative
Auswertungs-
regeln

Abspraken zum Zeitmanagement

Im Mentoring legen Mentor/innen & Mentee gemeinsam den individuellen & verbindlichen Zeitrahmen fest. Dies beinhaltet den Intervall & den zeitlichen Umfang eines Treffens und ^{MM} sind verantwortlich dafür, diesen einzuhalten. Mentees & Mentor/innen bereiten sich inhaltlich auf die vereinbarten Termine vor. Absagen erfolgen zeitnah und nur aus wichtigem Grund über den zuvor vereinbarten Kommunikationsweg!

Respekt &
Wertschätzung der
Zeit der anderen

Kommunikation
von Vorgaben &
Zustimmen

Wie geht es Dir?
Was brauchst Du?

Wie läuft's in der Kita?
Was sind aktuelle Themen?
Wie geht's im Team?



Mentees:



Kontakt-
daten im
Anmeldebogen

Einbindung &
Legitimation des Trägers

Mentorinnen:



Vereinbarung Ehrenamts-
pauschale
Fahrtkosten & Versicherung

Tandem:



Vereinbarung zu
Auftrag & Ziel & Form
Evaluationsbögen

Leiten/Management:

↳ hält ein System mit Hilfe bekannter Mittel und Strategien am Laufen

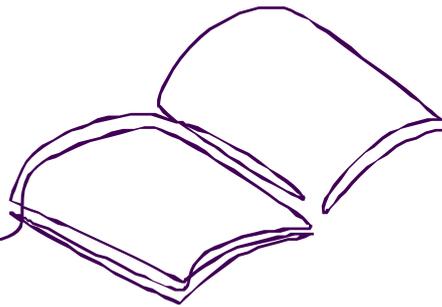
↳ Verwaltung, Organisation, (täglicher) Personaleinsatz

Führung:

↳ stellt mit Hilfe teils unbekannter Lösungen das Erreichen von Zielen sicher, indem vor allem Menschen beeinflusst werden

↳ Nordstern/Wertekern entwickeln und halten, Strategien verfolgen, Personalführung

Kontakt



Projektkoordinatorin:



Scarlett Vorwerk
vek-vorwerk@diakonie-sh.de
Tel.: +49 4331 593 178

Projektleitung:

Franziska Schubert-Suffrian
vek-schubert-suffrian@diakonie-sh.de
Telefon 04331/593-228

Johanna Nolte
vek-nolte@diakonie-sh.de
04331 593-137